

Technisches Merkblatt

RAVENNA BIANCO Lehmstreichputz

Artikel Nummer: 14202/14203/14204/14205

Verwendungszweck:

Als dekorativer Oberflächenputz im Innenbereich für Untergründe wie Lehmputze Gipskarton, Gipsfaserplatten, Kalk- und Zementputze, Beton, Gasbeton.

Eigenschaften:

Casa NATURA Ravenna ist ein feinkörniger, sehr weißer Lehmstreichputz für innen. Er besteht aus natürlichen Rohstoffen. Festkörperreich, elastisch und atmungsaktiv.

Zusammensetzung:

helle Tonerde, Dolomit-Körnung, Dolomit, Titandioxid, pflanzl. Polysaccharid, Methylcellulose
Körnung: 0,5 mm

Verpackung:

1 kg Eimer
3 kg Eimer
6 kg Eimer
12 kg Eimer

Ergiebigkeit:

Verbrauch je nach Auftragsstärke ca. 200 g/qm

Verarbeitung:

Untergründe müssen trocken, fest und dürfen nicht extrem alkalisch sein. Es eignen sich feste Stein- und Putzuntergründe, Gipskarton-Platten usw. im Innenbereich.

Vorher mit Casa NATURA Abruzzo ST grundieren. Bei Gefahr von durchschlagenden Stoffen aus dem Untergrund (z.B. Gipskartonflächen, die dem Licht ausgesetzt waren) vorher isolieren. Sehr glatte Untergründe (z.B. Lack- oder Ölfarben) gründlich aufrauen, besser ist es sie zu entfernen. Verarbeitung nicht unter 10° C. Die Wandfeuchte muss unter 15% liegen. Auf zweifelhaften Untergründen vorher Probeanstrich durchführen.

Casa NATURA Ravenna Bianco zunächst trocken und gründlich durchmischen.

0,8 ltr. sauberes Wasser pro kg Pulver zusetzen. Auf sauberes Werkzeug und sauberes Wasser achten. Mit Handrührgerät oder Bohrmaschinen-Quirl kräftig, mindestens 5 Minuten lang durchmischen. Nach 30 Minuten nochmals 2 Minuten kräftig mischen. Bei zu dicker

Konsistenz noch einmal Wasser unterrühren, dann ist Casa NATURA Ravenna Bianco fertig.

Der Putz sollte eine flüssige Konsistenz haben ungefähr wie Trinkjoghurt.

Der Auftrag erfolgt mit Pinsel oder Quast. Satt auftragen, um eine schöne Putzstruktur zu erhalten. In der Regel sind zwei Anstriche notwendig.

Angesetzten Putz innerhalb 48 Stunden verarbeiten.

RAVENNA BIANCO

Lehmstreichputz

Kennzeichnung:

keine

Hinweise:

Casa NATURA Ravenna Bianco ist trocken mindestens 2 Jahre lagerfähig.

Immer eine Probefläche von mindestens zwei Quadratmeter anlegen, um das Haftverhalten zu prüfen. Die Probefläche muss gut durchgetrocknet sein, dann kann eine definitive Beurteilung auf Haftung und Rissverhalten erfolgen.

Arbeitsraum gut belüften. Material für Kinder unerreichbar aufbewahren.

Entsorgung: Material nicht nass sondern im Eimer eintrocknen lassen und über den Hausmüll entsorgen.

Die Angaben und Hinweise des technischen Datenblattes sind verbindlich. Sie ersetzen aber nicht vom Anwender vorzunehmende Prüfung auf Eignung von Produkt und Untergrund. Mit Erscheinen dieses Datenblattes verlieren alle bisherigen Angaben ihre Gültigkeit.

Vers. 02-17

Casa NATURA ®

Alte Balingen Straße 34

72336 Balingen - Endingen

Tel: 07433 - 381 147

Fax: 07433 - 348 27

Internet: www.casanatura24.de

Email: mail@casanatura24.de

Untergrundanforderungen für RAVENNA Lehmstreichputz

Es eignen sich alle gängigen Putze wie Lehm, Kalk, Zement, Gips, Gipskarton- und Gipsfaserplatten. Tapeten sollten vorher entfernt werden. Grundsätzlich sollen alle Untergründe trocken, tragfähig, fest, schimmelfrei und frei von Fetten und Ölen sein

Untergrund	ABRUZZO Tiefgrund	ABRUZZO ST Grundierung	Beachten:
Lehmputz	-	-	Keine Grundierung notwendig
Kalkputz	x	evtl.	ABRUZZO ST bei älteren, ausgebesserten, fleckigen Putzen
Gipsputz	x	evtl.	ABRUZZO ST bei älteren, ausgebesserten, fleckigen Putzen
Zementputz	x	evtl.	ABRUZZO ST bei älteren, ausgebesserten, fleckigen Putzen
Betonbauteile	x	X	Filigrandecken vorher abspachteln, Schalöl entfernen
Alte Reibeputze		X	Vorher glätten
Gipskarton / Gipsfaserplatten	x	X	Vorher sauber verspachteln und armieren (Q3)
OSB Platten, Spanplatten	-	X	Vorher mit Isoliergrund streichen, Rissgefahr an den Stößen!
Altanstriche wasserunlöslich	-	-	Prüfen, ob tragfähig und gleichmäßig in Saugfähigkeit und Farbe, ansonsten ABRUZZO ST
Altanstriche wasserlöslich (z.B. Leimfarbe)	x	X	Vorher abwaschen
Bei Gefahr von durchschlagenden Stoffen aus dem Untergrund (z.B. Gipskartonflächen, die dem Licht ausgesetzt waren) vorher isolieren.			
Durch unterschiedliche Verarbeitungsbedingungen kann keine Gewähr auf die Allgemeingültigkeit der Angaben dieser Liste übernommen werden. Im Zweifelsfall eine aussagefähige Probefläche anlegen.			